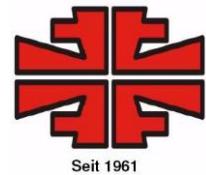




TURNEN

Hahnenbach, den 11.06.2017



35. Int. Deutsches Turnfest in Berlin 2017

80.000 Teilnehmer sollen aktiv gewesen sein / 6 Turner des TV Hahnenbach waren dabei / Gitta Jung Turnfestsiegerin / Willi Wolfram Vize-Turnfestsieger



BERLIN – Vom 03. bis zum 10. Juni 2017 war das 35. Internationale Deutsche Turnfest zu Gast in der Hauptstadt Berlin.

Die Teilnehmer aus dem Turngau Nahetal waren in Berlin-Buch (Ortsteil von Pankow) in der Grundschule am Sandhaus untergebracht.

Vom TV Hahnenbach 1961 e.V. waren **Gitta Jung, Jonas Wolfram, Willi Wolfram, Rolf Schwabbacher, Marie-Elisabeth Jeuther und Gisela Schwabbacher** dabei.

Während Gitta Jung mit dem Auto, sowie Maria-Elisabeth Jeuther und Willi Wolfram mit den der Deutschen Bahn erst am Sonntag anreisten. Starten Gisela und Rolf Schwabbacher zusammen mit Turnerinnen und Turner des VfR Baumholder und der KTV Nahetal-Niederwörresbach bereits am Samstag, den 03. Juni 2017. Um 4:00 Uhr ging die Reise mit dem Bus von Westrichreisen in Baumholder los. Gegen 4:15 Uhr stiegen Gisela und Rolf sowie die meisten Teilnehmer auf dem Mitfahrer-Parkplatz in Fischbach/Nahe zu. Nächster Stopp war Hochstetten-Dhaun. Dann fuhr man bis zum Rasthof Nahetal bei Bingen um die letzten Teilnehmer aus dem Hunsrück aufzunehmen.



Es war eine lange Fahrt nach Berlin

Der Festzug sollte um 17:30 Uhr in Berlin am Brandenburger-Tor beginnen. Wegen zahlreicher Baustellen und Staus erreichte der Bus jedoch sein Ziel in Berlin-Buch erst um 17:30 Uhr.

Nach dem Ausladen des Gepäcks erreichten die Fahnenträger der KTV-Nahetal, des VfR Baumholder des TV Hahnenbach und der beiden Turngau-Banner erst um 19:00 Uhr das Startgelände des Festumzuges. Hier hatten sich die Teilnehmer aus dem Turnverband Mittelrhein schon zwei Stunden die Beine in den Bauch gestanden, bevor für sie der Festumzug losging.



(v.l.) **Gisela Schwabbacher (TVH), Julia Grub (KTV) und Angela Eisenschneider mit den beiden Gaubannern**



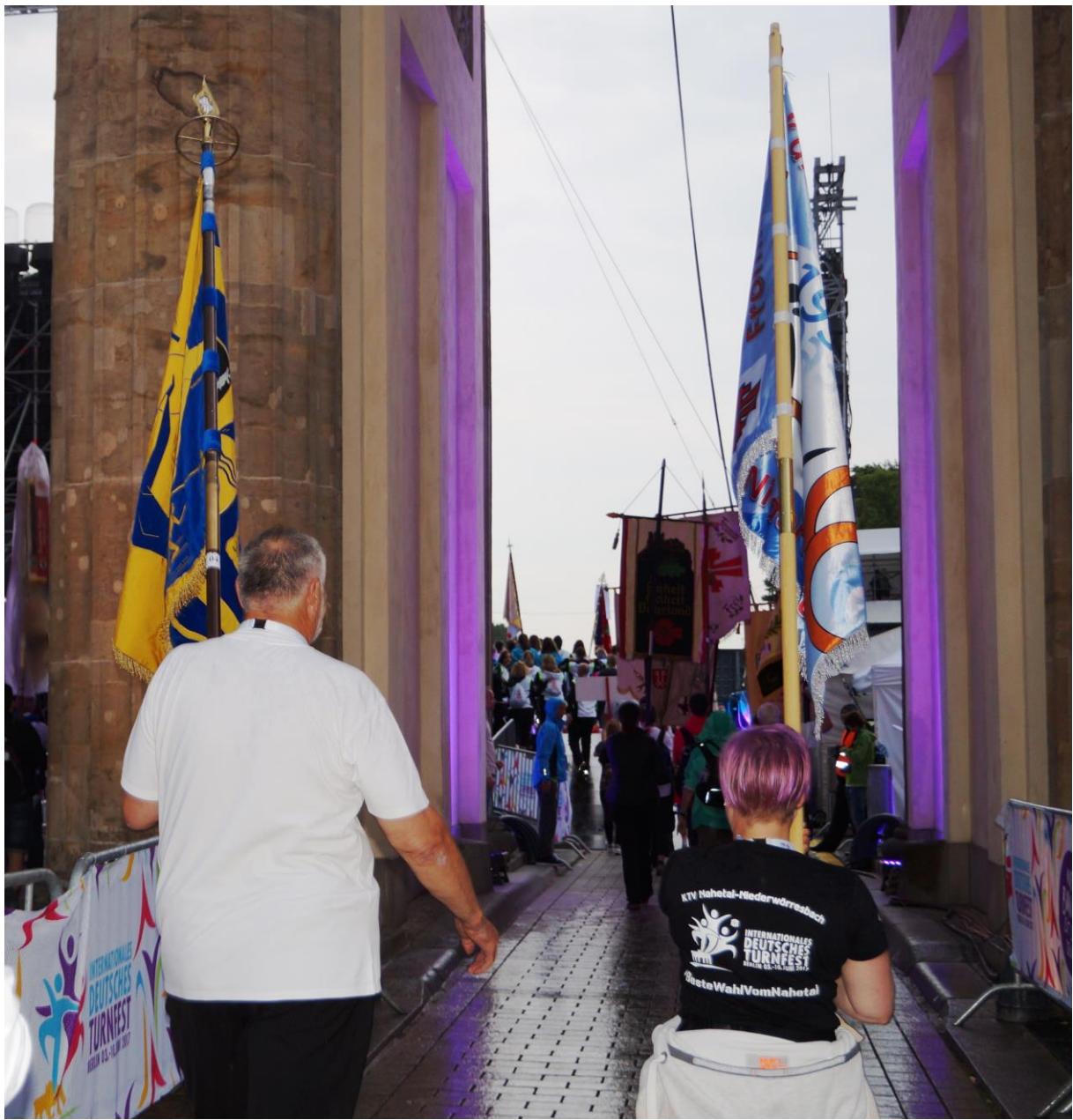
Niklas Hahn mit der TVO-Fahne, Julia Grub mit der KTV-Fahne, Rolf Schwabbacher mit der TVH-Fahne, Werner Leyser mit der ITV-Fahne und Philipp Allmann mit einem Gaubanner



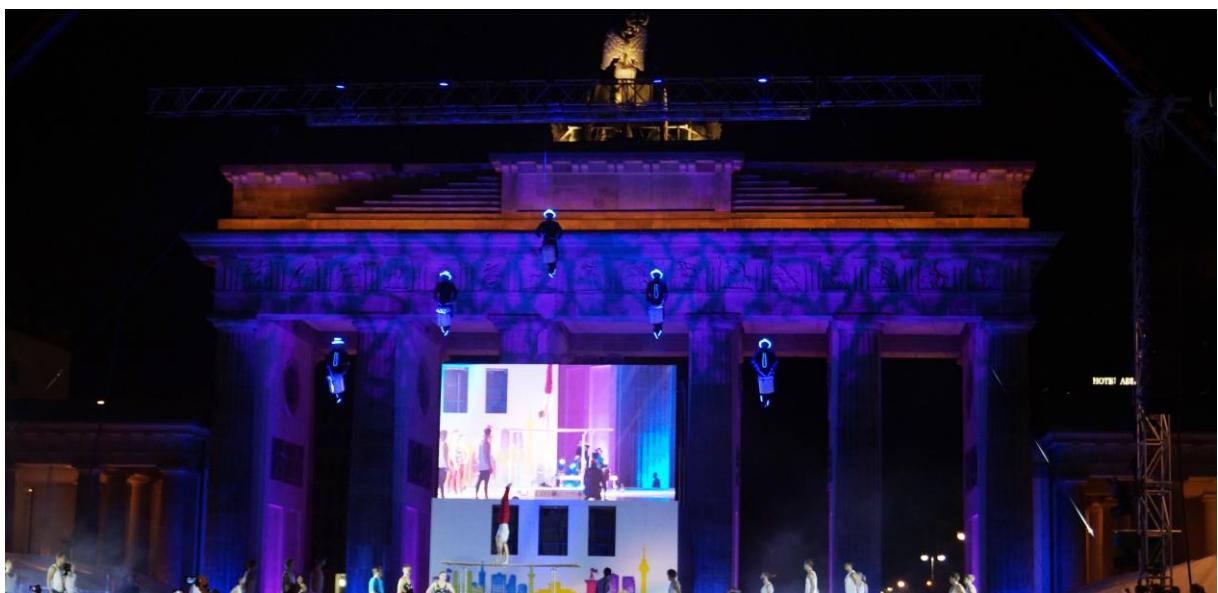
(v.l.) Julia Grub (KTV), Angela Eisenschneider (Gaubanner TG Nahetal),
Rolf Schwabbacher (TVH) und Otto Riedel (Oberturnwart TG Hunsrück)



(v.l.) Philipp Allmann und Angela Eisenschneider trugen die beiden Banner des
ehemaligen Turngaus Nahe und des Turngaus Nahe-Idartal



Gemeinsam marschierten die Vereinsfahnen des TV Hahnenbach und der KTV Nahetal-Niederwörresbach durch das Brandenburger Tor beim großen Festumzug anlässlich des 35. Int. Deutschen Turnfestes 2007 in Berlin





Eine tolle Eröffnungsfeier erfolgte nach dem Festumzug am Brandenburger Tor



Stimmungsvoll präsentierten sich die Teilnehmer aus dem Turngau Nahetal bei der Eröffnung



Am Sonntag ging es bei leichtem Regen zum Messegelände



In einer der Messehallen wurden die Fahnen ausgestellt



**Erstmal Berliner Weiße mit Waldmeister und Himbeere und dann Berliner Pils.
Jetzt kann die Turngala in der Mercedes-Benz-Arena beginnen.**



An den Ringen zeigten Schweizer Turnerinnen und Turner ihr Können



Zwei Barren auf ein Trampolin montiert und schon hat man ein Barrolin



Rolf Schwabbacher muss als erster am Montag, den 05. Juni zum Wettkampf antreten

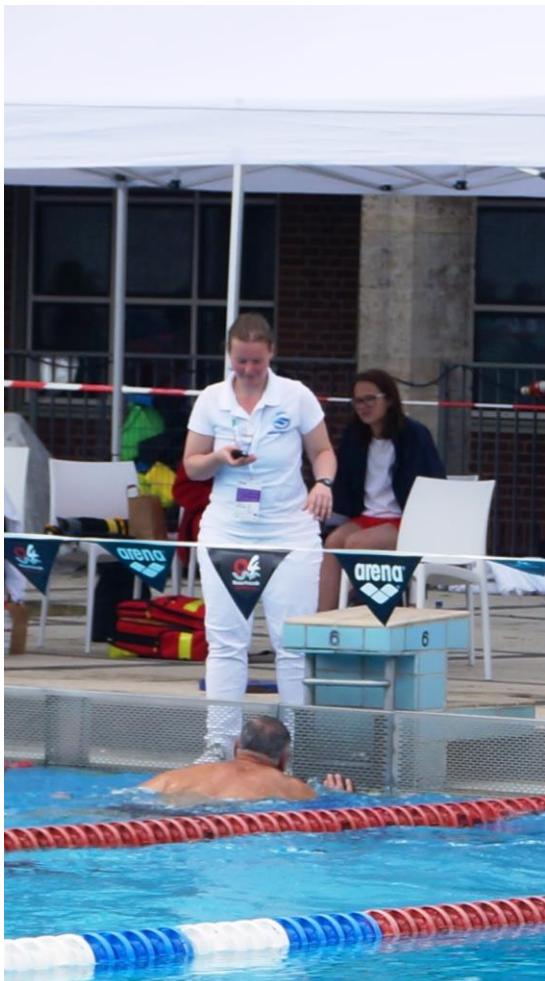


Beim Vollballwurf (1 kg) erzielt er mit der Weite von 18,53 m seine bisher zweitbeste Leistung in der Altersklasse M65



Der Start über 50 m Kraul ist erfolgt. Auf Bahn 6 (3. v.r.) startet Rolf Schwabbacher. Auch hier erzielt er in der Zeit von 50,1 s die bisher zweitbeste Leistung in der Altersklasse M65.

Am Ende belegt Rolf Schwabbacher in der Altersklasse M65 unter 38 Teilnehmern mit 19,41 Punkten den 27. Rang.



Das Ziel ist erreicht und Betreuerin Gitta Jung gratuliert Rolf zu seiner Medaille.



Am Dienstag den 06. Juni hat Gitta Jung ihren Wettkampf

Willi Wolfram (M60) belegte in seinem Wahlwettkampf im Fachbereich Leichtathletik den 2. Platz. Umgerechnet auf seine Aktiven standen 50% seiner Sportler auf dem Siegertreppchen. Diese Bilanz kann sich sehen lassen. Eine Turnfestsiegerin mit Gitta Jung, einen 2. Platz mit Willi Wolfram sowie einen 27. Rang von Rolf Schwabbacher und einen 41. Rang von Jonas Wolfram.



Mit aller Kraft erzielt Gitta Jung in dieser Disziplin sagenhafte 8,5 Punkte.



1. Turnfestsiegerin des TV Hahnenbach **Gitta Jung**

Erstmals in der Vereinsgeschichte des Turnvereins Hahnenbach wird eine Sportler/in „**Turnfestsieger**“ bei einem Deutschen Turnfest. Bisher nahm der TV Hahnenbach an den letzten 10. Deutschen Turnfesten teil.

Nach dem ihre sportlichen Leistungen in den letzten Monaten stark rückläufig waren, zweifelte Gitta Jung schon an ihrem Können. Doch schon beim Kugelstoßen (3,0 kg) im Berliner Mommesenstadion erzielte sie eine persönliche Jahresbestleistung, mit der Weite von 7,44 m auf.

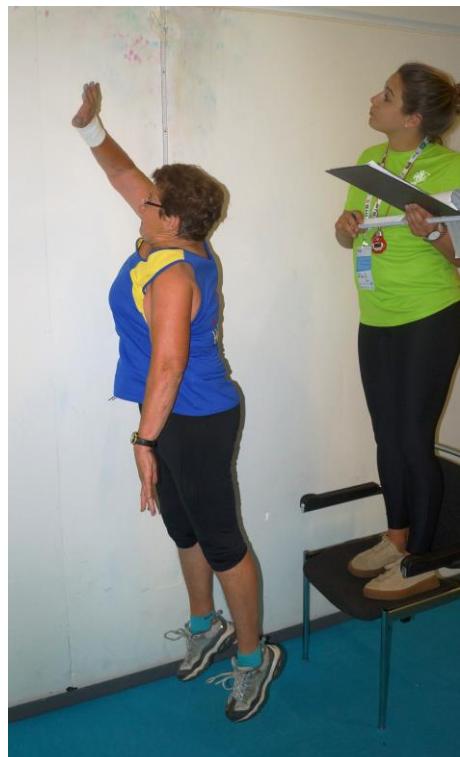
Mit dem Vollball (1,0 kg) glückte ihr mit der Weite von 14,50 m ihre zweitbeste Leistung in dieser Altersklasse W70.

Doch die Entscheidung fiel beim Rope Skipping im Wettkampf Easy Jump. In 30 sec. schafft sie 85 Sprünge ohne hängen zu bleiben. Das bedeutet „**Turnfestsiegerin**“ in der Altersklasse W70 beim Mischwettkampf, bei 14 Teilnehmerinnen.

Sie gewinnt mit 2,32 Punkten Vorsprung vor Elke Kaldun vom TV Bochum-Brenschede 1911, welche auf 22,62 Punkte kommt. Den 3. Platz belegt Gisela March-Schmidt vom TuS 1885 Annweiler die auf 20,76 Punkte.

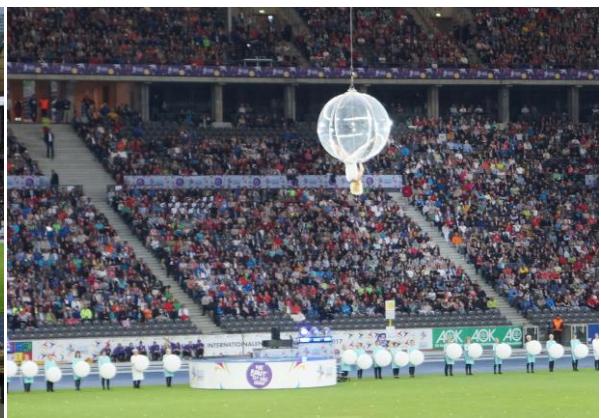


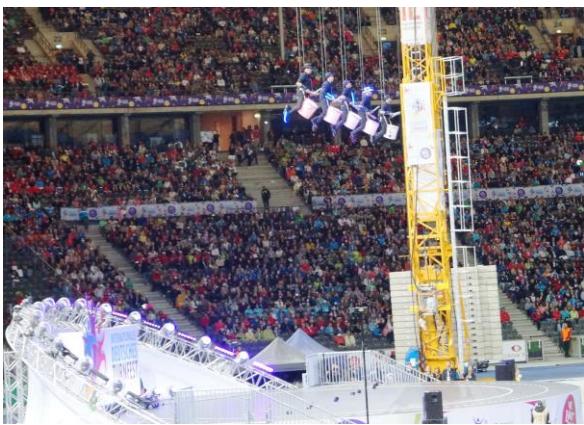
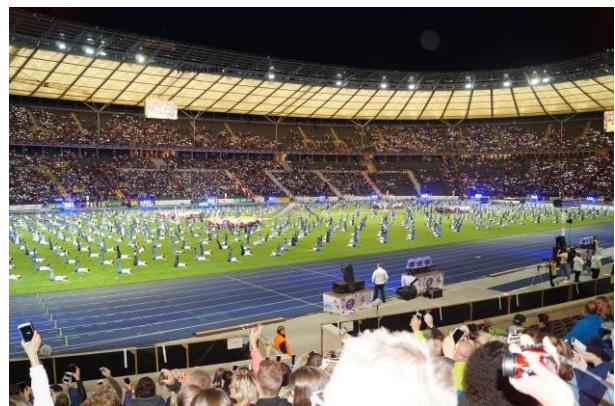
Gitta Jung und Gisela Schwabbacher bei einer europäischen Fitness-Studie



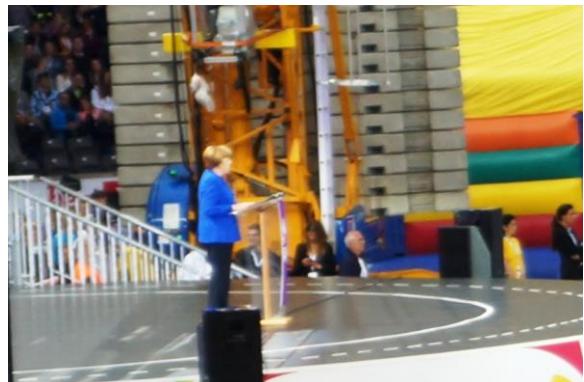


Im Berliner Olympiastadion steigt die Stadiongala





Fabian Hambüchen



Angela Merkel



Auf geht's zur Sightseeing tour Berlin mit dem Bus



Marlis, Gisela und Willi am Berliner Dom



Fernsehturm „Alex“ am Alexanderplatz



Reichstagsgebäude



Schweizer Botschaft & Kanzleramt



Berliner Hauptbahnhof



Schwangere Auster



Schloss Bellevue
- Sitz des Bundespräsidenten -



Checkpoint Charlie
Ehemaliger Grenzübergang in den Ostsektor



Konzerthaus Berlin



Gendarmenmarkt



Brandenburger Tor



Das Rote Rathaus



Das Innere des Sony Center Berlin



Berliner Dom



Ein Stück Berliner Mauer



KaDeWe - Größtes Kaufhaus der Welt



Die Siegessäule



Frauenkirche



Museumsinsel



Rolf und Gisela am Brandenburger Tor



Im Brauhaus im Sony Center



Warten auf S2 oder S5



Treffen mit unseren Turnfreunden (2.u.3.v.r.) Gerd und Uwe vom TV Laasphe im Haus der 100 Biere in Charlottenburg



Uwe und Willi



Marlis, Gerd und Gisela



Abschlussfeier im Sommergarten der Messe in Berlin



Die Tschüssikowski Berlin 2017 – Leipzig 2021 lässt Grüßen

Von Himmelfahrt 12.-16.05.2021 in Leipzig, nur noch 5 Tage.

TV Hahnenbach kommt auch nach Leipzig !!!



Die neue Heimat des Turngaus Nahetal, die Grundschule am Sandhaus



So schnell geht eine Woche vorbei. Auf die Teilnehmer von der Oberen Nahe wartete wieder eine 13 Stunden lange Busfahrt, inklusive 3 Stunden Stau auf dem Berliner Ring.

Hier ein Auszug aus der Siegerliste:

Wahlwettkampf in Berlin am 05.06.2017

(Leichtathletik in Mommsenstadion und Schwimmen im Olympiastadion)

Mischwettkampf (Leichtathletik & Schwimmen) – M65 (38 Teilnehmer):

27. Rolf Schwabbacher – Jahrg. 1950 – TV Hahnenbach 1961 – 19,41 Punkte

(Kugel 5,0 kg: 7,45 m / 5,96 P. - Vollball 1,0 kg: 18,53 m / 7,41 P. - 50 m Kraul: 50,10 s / 6,04 P.)

27.	0703026	Schwabbacher, Rolf, 1950 Turnverein Hahnenbach 1961 e.V. EDV-Nr.: 138951	435 (7,45; 5,96) 444 (18,53; 7,41) 545 (0:50,1; 6,04) (;)	19,41
-----	---------	--	--	-------

Wahlwettkampf in Berlin am 06.06.2017

(Leichtathletik in Mommsenstadion und Rope Skipping Messehalle)

Mischwettkampf (Leichtathletik & Rope Skipping) – W70 (14 Teilnehmerinnen):

1. Gitta Jung – Jahrg. 1954 – TV Hahnenbach 1961 – 24,94 Punkte

(Kugel 5,0 kg: 7,44 m / 7,44 P. - Vollball 1,0 kg: 14,50 m / 9,00 P. - RS Easy jump: 85 / 8,50 P.)

Ergebnisliste DTB-Wahlwettkampf Mischwettkampf W 70 - 74				
Platz	Vereinsnrs	Name, Verein	Disziplinen	Punkte
1.	0703026	Jung, Gitta, 1945 Turnverein Hahnenbach 1961 e.V. EDV-Nr.: 146919	433 (7,44; 7,44) 443 (14,50; 9,00) 710 (85; 8,50) (;)	24,94

Wahlwettkampf in Berlin am 07.06.2017

(Leichtathletik in Mommsenstadion und Schwimmen im Olympiastadion)

Mischwettkampf (Leichtathletik & Schwimmen) – M25 (103 Teilnehmer):

41. Jonas Wolfram – Jahrg. 1990 – TV Hahnenbach 1961 – 40,57 Punkte

(Kugel 5,0 kg: 11,14 m / 8,91 P. - Schleuderball 1,5 kg: 54,21 m / 12,05 P. - 50 m Brust: 46,20 s / 8,61 P. - 50 m Kraul: 32,50 s / 11,00 P.)

41.	0703026	Wolfram, Jonas, 1990 Turnverein Hahnenbach 1961 e.V. EDV-Nr.: 148880	437 (11,14; 8,91) 442 (54,21; 12,05) 525 (0:46,2; 8,61) 545 (0:32,5; 11,00)	40,57
-----	---------	--	--	-------

Fachbereich Leichtathletik – M60 (58 Teilnehmer):

2. Willi Wolfram – Jahrg. 1954 – TV Hahnenbach 1961 – 26,53 Punkte

(Kugel 5,0 kg: 11,48 m / 9,18 P. - Vollball 1,0 kg: 24,47 m / 9,79 P. - Standweitsprung: 1,89 m / 7,56 P.)

2.	0703026	Wolfram, Willi, 1954 Turnverein Hahnenbach 1961 e.V. EDV-Nr.: 138950	423 (1,89; 7,56) 435 (11,48; 9,18) 444 (24,47; 9,79) (;)	26,53
----	---------	--	---	-------

TV Hahnenbach 1961 e.V.

Bewertung:

- Festumzug: Nach 1998 in München wieder mit zwei Turngaufahnen dabei. Fahnenträger Rolf Schwabbacher. Julia Grub trägt neue KTV-Fahne.
- Wetter insgesamt: Rundum gut. Tagsüber Sonne. Abends fast immer Regen.
- Turngala & Stadiongala: Programm gut, jedoch viele leere Ränge. DTB finanziert sich über Pfandflaschen. Eingangskontrollen nicht immer konsequent und chaotisch.
- Quartier & Betreuung: Erstklassige Unterkünfte und absolut super Betreuer. Der Verein gab sich überaus sehr viel Mühe. Es gab keine Beanstandungen.
- Unterkunft in der Schule: TV Hahnenbach hatte ein Einzelzimmer.
- Lokalität: Mit einem Dönerladen und einer Pizzeria sowie einem Netto-Markt neben der Schule war man bestens aufgehoben.
- Transport: Sehr gute S-Bahn Verbindungen, aber weite Wege zu den einzelnen Wettkampfstätten und Veranstaltungsorten. Jeweils immer 1 Stunde Fahrt.
- Teilnehmerzahlen: Teilnehmerzahlen lassen zu wünschen übrig. Nur 80.000 Teilnehmer. Vielleicht liegt es schon an manchen Landesverbänden die zu großen Abstände zwischen ihren Landesturnfesten vergeben lassen.
- Preise Essen & Getränke: In der Messe viel zu teuer. In Berlin-Buch ok.

Fazit & Note: Austragungsort ist immer super.

Gesamtnote: 2 -gut

Ressort für Öffentlichkeitsarbeit

im Turnverein Hahnenbach

Bericht vom Turnfestwart

Rolf Schwabbacher